



Betriebsanleitung

Bodenelemente classic-line KK BK

Auffahrampen Combi



Bodenelemente classic-line KK BK



Auffahrampen Combi



Urheberrecht

Im Sinne des Gesetzes gegen unlauteren Wettbewerb ist diese Betriebsanleitung eine Urkunde.
Das Urheberrecht davon verbleibt der

DENIOS SE
Dehmer Str. 54-66
32549 Bad Oeynhausen
Tel.: +49 5731 753-0
Fax.: +49 5731 753-199
E-Mail: info@denios.de

Diese Betriebsanleitung ist für den Betreiber des Lagersystems und dessen Personal bestimmt. Sie enthält Texte, Bilder und Zeichnungen, die ohne ausdrückliche Genehmigung der DENIOS SE weder vollständig noch teilweise

- vervielfältigt,
- verbreitet oder
- anderweitig mitgeteilt werden dürfen.





1	Allgemeine Hinweise	4
1.1	Bestimmungsgemäße Verwendung.....	4
1.2	Fehlanwendungen	4
1.3	Mängelansprüche und Haftung.....	4
2	Sicherheitshinweise	5
3	Transport, Aufstellen und Montage	5
3.1	Transport durch Hebezeug	5
3.2	Aufstellungsbedingungen.....	5
3.3	Montage und Aufstellung	6
4	Technische Daten	7
4.1	Abmessungen und Daten	7
5	Betrieb	8
5.1	Sicherheitshinweise	8
5.2	Beladung und Befahren der Bodenelemente classic-line KK BK	8
6	Wartung und Pflege	8
7	Entsorgung	9
8	Übereinstimmungserklärungen	10



1 Allgemeine Hinweise

Die Hinweise und Anweisungen dieser Betriebsanleitung sind einzuhalten und zu beachten. Jede Person, die mit der Aufstellung, Bedienung, Wartung und Reparatur des Produktes befasst ist, muss die Betriebsanleitung gelesen und verstanden haben.

Gegenüber den Darstellungen und Angaben in der Betriebsanleitung sind technische Änderungen, die der Verbesserung des Lagersystems dienen, vorbehalten.

	HINWEIS
	Die nationalen Vorschriften und Sicherheitsbestimmungen bezüglich Gefahrstoffen, Sicherheitsvorschriften, Betriebssicherheit und Betreiberpflichten beachten.

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Bodenelemente classic-line KK BK sind geeignet zur Lagerung im Innen- und im Außenbereich von wassergefährdenden Stoffen aller Wassergefährdungsklassen WGK 1-3 nach WHG / VAUwS mit einem Flammpunkt über 100°C, aufbewahrt in verkehrsrechtlich zugelassenen Behältern. Werden die Auffangvorrichtungen im Freien aufgestellt, muss der Aufstellplatz überdacht sein. Dabei sind die Auffangvorrichtungen so aufzustellen, dass sie vor Niederschlag, direkter UV-Einwirkung und vor Sturm einwirkung ausreichend geschützt sind. Flüssigkeiten nach der Medienliste 40-1.1 des DIBt mit Abminderungsfaktoren $A_2 = 1,0$ erfordern keinen gesonderten Nachweis der Dichtigkeit und Beständigkeit.

Das gilt ebenfalls für die folgenden Stoffgruppen:

- wässrige Lösungen organischer Säuren bis 10%
- Mineralsäuren bis 20 %
- sauer hydrolysierende Salze in wässriger Lösung (pH<6) außer Flusssäure und oxidierend wirkende Säuren und Salze
- anorganische Laugen sowie alkalisch hydrolysierende Salze in wässriger Lösung (pH > 8).

Ausgenommen Ammoniaklösungen und oxidierend wirkende Lösungen von Salzen (z.B. Hypochlorit), Lösungen anorganischer nicht oxidierender Salze mit einem pH-Wert zwischen 6 und 8.

Die Auffangwannen sind ausschließlich innerhalb der im Kapitel 4 „Technische Daten“ aufgeführten Leistungsgrenzen zu verwenden.

1.2 Fehlanwendungen

Als Fehlanwendung gilt insbesondere:

- Einlagern unzulässiger Stoffe: Die Beständigkeit des Wannenwerkstoffes gegenüber dem Lagermedium muss nachgewiesen sein.
- Das Einsetzen der Auffangwanne zu anderen als in Kapitel 1.1 „Bestimmungsgemäße Verwendung“ aufgeführten Zwecken.
- Einlagern unzulässiger Gebinde: Die Gebinde müssen den verkehrsrechtlichen Vorschriften für das Befördern gefährlicher Güter entsprechen.
- Zusammenlegungsverbot: Medien, die miteinander reagieren können, nicht über derselben Auffangwanne lagern.
- Überschreiten von Lagermenge und Tragfähigkeit.

1.3 Mängelansprüche und Haftung

Mängel- und Haftungsansprüche bei Personen- und Sachschäden sind ausgeschlossen, wenn sie auf eine oder mehrere der folgenden Ursachen zurückzuführen sind:

- Nicht bestimmungsgemäße Verwendung.
- Unsachgemäßes Montieren, Bedienen und Warten.
- Eigenmächtige bauliche Veränderungen.



2 Sicherheitshinweise

WARNUNG	
	<ul style="list-style-type: none">▪ Jede sicherheitsbedenkliche Arbeitsweise unterlassen.▪ Die geltenden Regeln für Sicherheit und Gesundheit bei der Arbeit beachten.▪ Feuer, offenes Licht sowie Rauchen verboten.▪ Verpackungen und Behälter müssen so beschaffen sein, dass sie den verkehrsrechtlichen Vorschriften entsprechen.▪ Nur Stoffe lagern, für die die Auffangwanne geeignet ist.▪ Tragkraft der Auffangwanne und Rampe darf nicht überschritten werden.▪ Stoffe so lagern, dass alle Gebinde und die Auffangwanne einsehbar sind.

3 Transport, Aufstellen und Montage

3.1 Transport durch Hebezeug

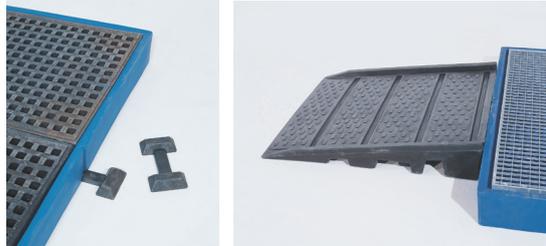
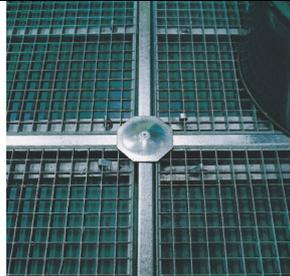
Die Bodenelemente classic-line KK BK dürfen nur unbeladen transportiert werden. Für den sicheren Transport sind die Bodenelemente auf eine Palette zu stellen und auf dieser zu fixieren, ebenso die als Zubehör erhältlichen Auffahrrampen. Die Bodenelemente classic-line KK BK und Auffahrrampen sind dann mit Gabelstapler oder Hubwagen transportierbar.

3.2 Aufstellungsbedingungen

Die Bodenelemente classic-line KK BK dürfen nur auf ebenen und befestigten Flächen aufgestellt werden. Die Bodenelemente BK sind zur Aufstellung in Räumen von Gebäuden und im Freien geeignet. Bodenelemente classic-line KK BK können einzeln und als Flächensystem aufgestellt werden. Bei Anbau von Rampen als Einzel-, Teil- oder Rundum- Rampensystem werden Distanzverbinder eingesetzt. Diese müssen unter die Bodenelemente classic-line KK BK an vorgesehener Stelle geschoben werden. Auf diese Distanzverbinder werden dann die Rampen gestellt. Die Rampen untereinander werden ebenfalls mit einem Distanzverbinder an vorgesehener Stelle verbunden. Bei Flächensystemen müssen die einzelnen Bodenelemente classic-line KK BK mit Verbindungselementen und ggf. Kreuzverbinder verbunden werden. Diese und auch die Bodenbefestigung müssen am Untergrund verübelt werden.



3.3 Montage und Aufstellung

<ul style="list-style-type: none">• Entfernen Sie die Verpackungsfolie.	
<ul style="list-style-type: none">• Positionieren Sie das oder die Bodenelemente classic-line KK BK am vorgesehenen Aufstellungsort mit ebener und befestigter Fläche.	
<ul style="list-style-type: none">• Bei Verwendung von Auffahrampen schieben Sie die Distanzverbinder an vorgesehener Stelle unter das Bodenelement classic-line KK BK und stellen die passende Rampe auf das Verbindungselement.	
<ul style="list-style-type: none">• Bei Verwendung der Bodenelemente classic-line KK BK als Flächensystem müssen Verbindungselemente und ggf. Kreuzverbinder zur Überbrückung der Spalte zwischen den Bodenelementen classic-line KK BK eingesetzt werden. Diese müssen am Untergrund verdübelt werden.	
<ul style="list-style-type: none">• Des weiteren können Randbefestigungen zur Fixierung eingesetzt werden. Auch diese sind am Untergrund zu verdübeln.	



4 Technische Daten

Die Bodenelemente classic-line KK BK werden aus witterungsbeständigem, korrosionsfreien Polyethylen (PE-LLD) produziert. Die Einsatztemperatur beträgt -20°C bis +40°C.

4.1 Abmessungen und Daten

Bodenelement Typ	B (mm)	T (mm)	H (mm)	Max. Belastung (kg / m ²)	Radlast (kg)	Auffangvolumen (l)
classic-line 60 KK BK [8.8]	790	790	150	800	150	60
classic-line 125 KK BK [8.15]	790	1500	150	800	150	125
classic-line 220 KK BK [15.15]	1500	1500	150	800	150	220
classic-line 170 KK BK [22.8]	2200	790	150	800	150	170
classic-line 355 KK BK [22.15]	2200	1500	150	800	150	355
classic-line 235 KK BK [22.22]	2200	2200	150	800	150	235
classic-line 235 5 KK BK [30.8]	3000	790	150	800	150	235
classic-line 400 KK BK [30.15]	3000	1500	150	800	150	400
classic-line 315 KK BK [30.22]	3000	2200	150	800	150	315
Rampe Typ	B (mm)	T (mm)	H (mm)		Radlast (kg)	
ARK 8	790	1000	150		150	
ARK 11	1090	1000	150		150	
ARK 15	1490	1000	150		150	
AEK	1000	1000	150		150	
Compact	900	940	150		150	
Zubehör	L (mm)					für
Verbindungselement 800	700					BK 8.8; 8.15; 22.8;-30.8
Verbindungselement 1500	1410					BK 8.15; 15.15; 22.15; 30.15
Verbindungselement 2200	2090					BK 22.8; 22.15
Verbindungselement 3000	2910					BK 8.30; 30.15
Kreuzverbinder						
Distanzverbinder						Rampe; BK



5 Betrieb

5.1 Sicherheitshinweise

	WARNUNG
	<p>Sicherheitshinweise beachten!</p> <ul style="list-style-type: none">▪ Die Sicherheitshinweise im Kapitel 2 „Sicherheitshinweise“ beachten.

5.2 Beladung und Befahren der Bodenelemente classic-line KK BK

- Befahren und stellen Sie die Behälter mit geeigneten Hilfsmitteln auf die Bodenelemente classic-line KK BK.
- Achten Sie auf die maximale Traglast, Radlast und das Füllvolumen der einzelnen Bodenelemente classic-line KK BK.
- Kontrollieren Sie die Behälter nach dem Absetzen auf sicheren Stand.
- Beim Abfüllen muss der Handhabungsbereich über der Auffangwanne liegen, Abfüllgefäße (z.B. Kannen) dürfen nicht über den Wannrand hinausragen.
- Beim Auffahren auf die Kante der Rampe achten!

6 Wartung und Pflege

Regelmäßige Pflege und Wartung verlängert die Lebensdauer der Bodenelemente classic-line KK BK.

	HINWEIS
	<ul style="list-style-type: none">▪ Auffangwanne trocken und frei von Verschmutzungen halten▪ Auffangwanne regelmäßig, auch an der Unterseite, auf ausgelaufene Flüssigkeit prüfen▪ Ausgelaufene Flüssigkeit umgehend schadlos beseitigen▪ Die Schraubenverbindungen der Bodenbefestigung überprüfen und ggf. nachziehen.▪ Verwenden sie ausschließlich Originalersatzteile des Herstellers



7 Entsorgung

	HINWEIS
Vor der Entsorgung ist die Auffangwanne gründlich von eventuellen Gefahrstoffrückständen zu reinigen!	

Die Auffangwanne besteht im Wesentlichen aus Kunststoff und Metallteilen. Führen sie nach der Außerbetriebnahme die Entsorgung der anfallenden Abfallstoffe nach den regionalen gesetzlichen Bestimmungen durch.



8 Übereinstimmungserklärungen

Übereinstimmungserklärung ÜHP

Hiermit bestätigen wir, die DENIOS SE, dass das Produkt den Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung des Deutschen Instituts für Bautechnik entspricht.

Typen:
classic-line 60 KK BK
classic-line 125 KK BK
classic-line 220 KK BK
classic-line 170 KK BK
classic-line 355 KK BK

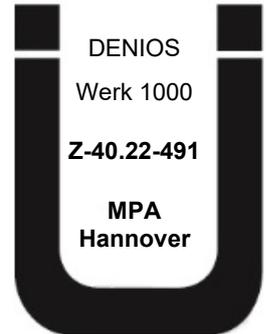
Zulassungsnummer: Z-40.22-491

Bad Oeynhausen, 22.03.2017

i.V.

Ingo Schlutter

-Leiter Quality Management-



Übereinstimmungserklärung ÜHP

Hiermit bestätigen wir, die DENIOS SE, dass das Produkt den Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung des Deutschen Instituts für Bautechnik entspricht.

Typen:
classic-line 235 KK BK
classic-line 235 5 KK BK
classic-line 400 KK BK
classic-line 315 KK BK

Zulassungsnummer: Z-40.22-491

Bad Oeynhausen, 22.03.2017

i.V.

Ingo Schlutter

-Leiter Quality Management-

